

“ Wir bieten Menschen mit besonderem Förderbedarf ein bedürfnis- und möglichkeitsorientiertes Training, um eine realitätsbezogene Selbständigkeit zu erreichen. Unsere Begleitung und Unterstützung setzt dort ein, wo Menschen in ihrer Selbständigkeit, Eigenverantwortung und Unabhängigkeit Grenzen erfahren. “



Berufsvorbereitung praktisches Training

- Näherei
- Malerei
- Weberei
- Küche
- Holzbearbeitung
- EDV/Archivmäuse
- Hauswirtschaft

Schulisches Training

- Fachspezifischer Unterricht in den Trainingsbereichen
- Schulischer Unterricht (Kulturtechniken: Deutsch, Mathematik, Englisch, Allgemeinbildung)

Lebenspraktisches Training

- Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel
- Verwaltung der persönlichen Finanzen
- Körperhygiene und Sexualität
- Handhabung von Formularen und Anträgen
- Verkehrserziehung

Was bieten wir an?

Soziales Training

- Kommunikation
- Umgang mit Konflikten
- Teamfähigkeit/Kontaktfähigkeit
- Flexibilität
- Durchsetzungsvermögen
- Entscheidungsfähigkeit
- Verantwortungsvolles Handeln
- Wahrnehmung und Ausdruck der eigenen Gefühle
- Einfühlungsvermögen
- Angemessenes Verhalten gegenüber der Umwelt
- Problemlösungskompetenz
- Identitätsentwicklung

Integrationsassistenz

- Berufsorientierung
- Bewerbungstraining
- Firmenbesichtigungen
- Betriebspraktika

Wohn- und Freizeittraining (Wohnmöglichkeit Mo. bis Fr.)

- Alltagsbewältigung (Körperhygiene, Kleidung, Ordnung im persönlichen Wohnbereich, etc.)
- Freizeitpädagogische Betreuung
- Sportliche Aktivitäten

Übungsgarconnière

- Ambulant begleitetes Wohntraining zur Vorbereitung auf ein selbständiges Wohnen

Zusatzangebote

- Kreatives Gestalten
- Sportliche und kulturelle Aktivitäten
- Hilfestellung im persönlichen Umfeld
- Vermittlung von Therapieangeboten
- Unterstützung bei externen Fortbildungen (z.B. Führerschein, Staplerschein)
- Erste-Hilfe-Kurs, Zahnprophylaxe

Wie ist der Ablauf?

1. Vorstellung > Orientierungswochen > Anmeldung

- Erstgespräch mit InteressentIn, Eltern, LehrerIn, Einrichtungsleitung
- Orientierungsphase von ein bis zwei Wochen
- Nachbesprechung der Orientierungswoche/n mit InteressentIn, Eltern, LehrerIn, SozialberaterIn, Team
- Antragstellung an das Amt der Tiroler Landesregierung – Abteilung Soziales

2. Training (zeitlicher Rahmen der Berufsvorbereitung 1 bis 5 Jahre)

A: Startphase > B: Qualifizierungsphase > C: Betriebspraktika

3. Vermittlung

- Berufliche Integration
- Unterstützung/Hilfestellung bei Wechsel in weiterführende Angebote



bad häring
berufs- und
sozialintegration

Schönau 161 · A-6323 Bad Häring
Telefon und Fax: +43 (0) 5332.93300
office.badhaering@aufbauwerk.com



Für wen gibt es dieses Angebot?

Für junge Menschen mit besonderem Förderbedarf nach Beendigung der gesetzlichen Schulpflicht

- AbsolventInnen von Sonderschulen und Integrationsklassen
- Menschen mit Lernschwierigkeiten, Teilleistungsschwächen
- Menschen mit sozialen/emotionalen Handicaps

Was wollen wir erreichen?

Berufliche und soziale Integration – Vorbereitung auf die Anforderungen des freien Arbeitsmarktes durch

- Breitgefächerte Grundqualifizierung
- Festigung und Erweiterung sozialer Kompetenzen
- Größtmögliche Selbständigkeit in persönlichen und lebenspraktischen Belangen

www.aufbauwerk.com



**aufbauwerk
der jugend**

A-6020 Innsbruck · Rennweg 17b · Telefon +43 (0)512.5858 14.50
Fax +43 (0) 512.5858 14.53 · office@aufbauwerk.com

Die
Einrichtungen des
Aufbauwerkes
der Jugend



berufsvorbereitung
fritz-prior-schwedenhaus



jugendwohnheim
fritz-prior-schwedenhaus



lachhof
berufsvorbereitung



biobauernhof
lachhof
berufsvorbereitung



möbelbörse
berufsvorbereitung



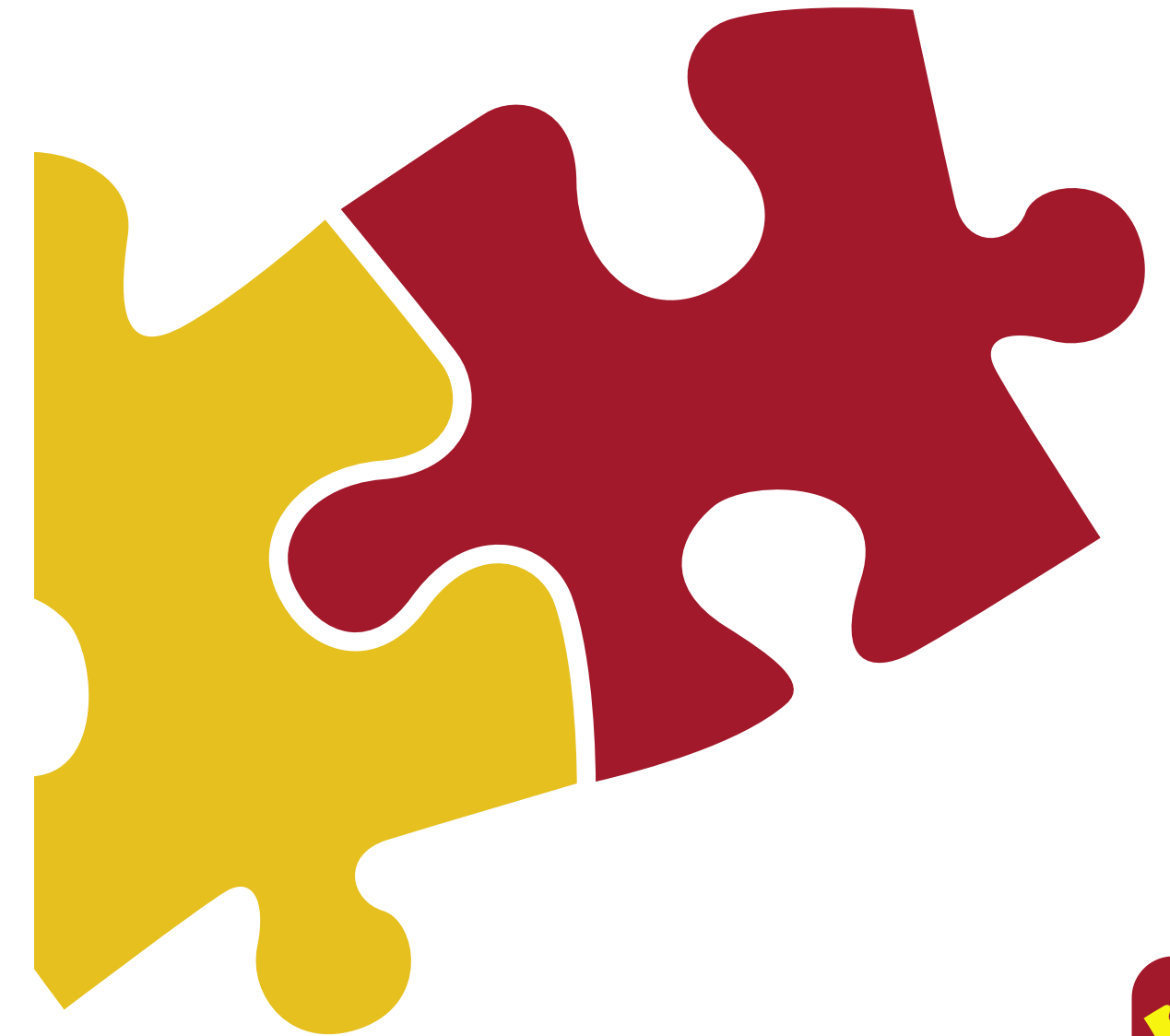
schloss lengberg
berufsvorbereitung



bad häring
berufs- und
sozialintegration



projekte



bad häring
berufs- und
sozialintegration